

LEKTION 15

Inhalt

Partie mit Aufgaben

Partie mit Lösungen

Russisch hat den Ruf einer sehr soliden Verteidigung gegen 1.e4. So solide, dass Vishy Anand bei der Weltmeisterschaft 2008 in Bonn lieber zu 1.d4 griff. Beim diesjährigen Corus-Turnier in Wijk aan Zee hat sich Nigel Short für seine Partie gegen Vladimir Kramnik dagegen etwas besonderes ausgedacht ...

Nigel Short 2696
Vladimir Kramnik 2788
 72. Corus Chess 2010 - A-Gruppe, Wijk aan Zee (7)

C43 – Russisch

1.e4 e5 2.♘f3 ♘f6 3.d4 ♗xe4
 4.dxe5 d5 5.♗bd2 ♘c5 6.a3
 a5 7.♙e2 ♙e7 8.0-0 0-0 9.♖e1
 ♗c6 10.♗f1



Aufgabe 1
 Schwarz am Zug! Was ist besser?

- a). 10...♙f5
- b). 10...f6

10...♙f5 11.♗g3 ♙g6 12.♙e3
 a4 13.♙b5 ♗a5 14.♗d4 c6
 15.♙f1



Aufgabe 2
 Schwarz am Zug! Wie bewerten Sie die Stellung?

- a). Weiß ist harmonischer entwickelt und steht bereit, seine Bauernmehrheit am Königsflügel einzusetzen. Er steht etwas besser.
- b). Die Chancen sind ungefähr ausgeglichen.
- c). Schwarz kann die Initiative übernehmen und steht leicht besser.

15...f6



Aufgabe 3
 Weiß am Zug!

- a). 16.e6
- b). 16.exf6



Partien

Lektion 15

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

16. exf6 ♗xf6 17. ♖xc6 bxc6
 18. ♗xc5 ♖e8 19. ♗d2 ♖xe1
 20. ♖xe1



Aufgabe 4

Schwarz am Zug! Soll er den Bauern schlagen oder lieber den Druck erhöhen?

- a). 20... ♖b8
- b). 20... ♗xb2
- c). 20... ♗c4

20... ♗c4 21. ♗xc4 dxc4
 22. ♗b4



Aufgabe 5

Schwarz am Zug! Finden Sie Kompensation für den materiellen Nachteil!

- a). 22... ♖b8
- b). 22... ♗f7
- c). 22... ♗d5
- d). 22... c3

22... c3 23. bxc3 ♗d2 24. ♗c4+
 ♖h8 25. ♖e2 ♗d1+ 26. ♗f1
 ♗xc3 27. h3 ♖d8 28. ♖e3 ♗d2
 29. ♖f3 ♗g5

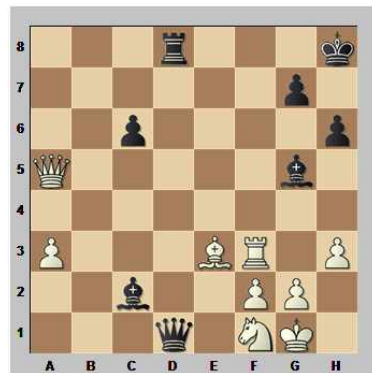


Aufgabe 6

Weiß am Zug! Der Mehrbauer ist in Gefahr. Wie setzen Sie fort?

- a). 30. ♗xa4
- b). 30. ♗b6
- c). 30. h4

30. ♗xa4 ♗xc2 31. ♗a5 h6
 32. ♗e3



Aufgabe 7

Schwarz am Zug!

- a). 32... ♗xe3
- b). 32... ♗f6

32... ♗xe3 33. ♖xe3 ♗d4
 34. ♖c3 ♗e4 35. ♗e3 ♗d2
 36. ♗e5 ♖f8 37. ♖h2 ♗d5
 38. ♖c2 ♗d3 39. a4 ♗g6
 40. ♖b2 ♖e8 41. ♖b8 ♖xb8
 42. ♗xb8+ ♗g8



Aufgabe 8

Weiß am Zug! Realisieren Sie die Gewinnstellung!

- a). 43. a5
- b). 43. ♗c7
- c). 43. ♗e5
- d). 43. ♗f8

43. ♗e5 ♗f7 44. ♗f5 ♗a7 45. a5
 c5



Aufgabe 9

Weiß am Zug!

- a). 46. f4
- b). 46. h4



Partien

Lektion 15

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

46.f4 ♖a2



Aufgabe 10

Weiß am Zug! Was meinen Sie?

- a). Das Leichtfigurenendspiel nach 47.♞e7 ist gewonnen für Weiß!
- b). 47.♞e7 verdirbt die Partie zum Remis!

47.a6 ♖c4 48.♘h6 ♞xa6
 49.♗f5 ♞f6 50.♞xc5 ♖e6
 51.g4 ♖xf5 52.♞xf5 ♞b2+
 53.♔g3 ♞c3+ 54.♔h4 ♞e1+
 55.♔h5 ♞e8+ 56.♞g6 ♞e3
 57.♔g5 ♞e7+ 58.♔h5 ♞e3
 59.♞f7 ♞xh3+ 60.♔g5 ♞h6+
 61.♔f5 ♞g6+ 62.♔e5 ♞g5+
 63.fxg5 1/2-1/2



Nigel Short 2696

Vladimir Kramnik 2788

72. Corus Chess 2010 - A-Gruppe,
 Wijk aan Zee (7)

C43 – Russisch

1.e4 e5 2.♘f3 ♘f6 3.d4 ♗xe4
 4.dxe5



Eine seltene Variante, die aber in letzter Zeit des Öfteren probiert wurde. 4.♗d3 d5 5.♗xe5 ♗d7 6.♗xd7 ♗xd7 7.0-0 ist die Hauptvariante im System mit 3.d4.

4...d5 4...♗c5 führt zu unübersichtlichen Verwicklungen und wird vom Ex-Weltmeister, der dies bestimmt schon einmal auf dem Analyse-Brett hatte, verschmäht. 5.♗c4 ♗xf2

5...d5 6.♗xd5 ♗xd5 7.♗xd5 ♗xf2 8.♗f1 ♗g4 9.♗g5→

6.♗xf7+ ♗xf7

6...♗f8 7.♗d5 ♗xh1 8.♗xc5+ ♗xf7 9.♗c3♞

7.♗d5+ ♗e8 8.♗g5 ♗e7 9.♗xe7 ♗xe7 10.♗xf2± 1-0 (66) Kurnosov - Lalic, Staverton 2009

5.♗bd2 ♗c5

5...♗xd2 Mit diesem Abtausch gerät der Nachziehende etwas in Entwicklungsrückstand. 6.♗xd2 c5 7.♗g5 ♗a5+ 8.c3 ♗e6 9.♗d3 ♗c6 10.0-0 h6 11.♗d2 ♗c7 12.♗e1± 1-0 (40) Gashimov - Fridman, Chess Classic Mainz 2009 - ORDIX Open

6.a3!?N Eine neue Idee von Nigel Short. Er will anscheinend die natürliche Antwort provozieren.



6.♗b3 wurde hier bisher gespielt.

6...a5 Eine nahe liegende Reaktion, die weißen Raumgewinn am Damenflügel verhindert. Das Zugpaar a2-a3 und a7-a5 hat Vor- und Nachteile für beide Seiten. Beispielsweise würde jetzt das Manöver ♗d2-b3 zu einer grässlichen Bauernformation führen. Die schwarze Bauernfront hat durch den Vormarsch des Randbauern aber ebenfalls an Flexibilität eingebüßt. 6...♗e7 7.b4 ♗e6

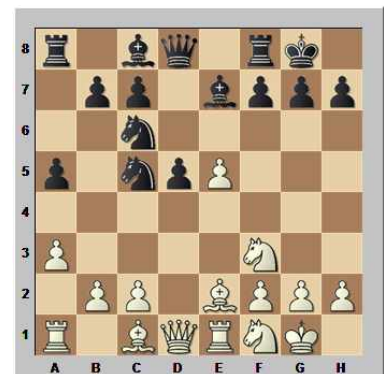
7...♗a4?! 8.c4

8.c4± überlässt Weiß mehr Platz und gute Felder für alle seine Figuren.

7.♗e2 ♗e7 8.0-0 0-0 9.♗e1

9.♗d4 f6 10.♗2f3=

9...♗c6 10.♗f1



Aufgabe 1
 Schwarz am Zug! Was ist besser?

- a). 10...♗f5
- b). 10...f6

10...♗f5?! Damit verpasst Kramnik die Gelegenheit zu frühem Ausgleich. Wer weiß, vielleicht wollte er auch die Partie komplex gestalten?

♞10...f6! 11.exf6 ♗xf6 12.♗g3

12.a4 ♗e6 13.c3 d4

12.c3 a4 13.♗g3♞

12...g6

12...♗e6 13.♗h5

12...♗g4 13.h3

13.♗e3=



Partien

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

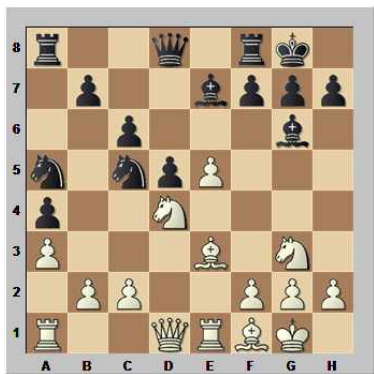
Lektion 15



Analysediagramm

Weiß bringt das Feld d4 unter Kontrolle. Vielleicht wird der Nachziehende den Zug a7-a5 noch bedauern, da jetzt nach einem späteren c7-c5 das Feld b5 ohne Bauernschutz bleibt.

11. ♖g3 ♗g6 12. ♘e3 a4
 13. ♙b5 Auch so ist b5 ein schöner Platz für den Läufer.
 13... ♗a5 14. ♗d4 c6 15. ♙f1



Aufgabe 2
 Schwarz am Zug! Wie bewerten Sie die Stellung?

a). Weiß ist harmonischer entwickelt und steht bereit, seine Bauernmehrheit am Königsflügel einzusetzen. Er steht etwas besser.

b). Die Chancen sind ungefähr ausgeglichen.

c). Schwarz kann die Initiative übernehmen und steht leicht besser.

Richtig ist Antwort a.

15...f6



Aufgabe 3
 Weiß am Zug!

a). 16.e6
 b). 16.exf6

16.exf6 Wegen des hängenden Springers auf c5 kann Schwarz nun kaum mit dem Läufer zurücknehmen? Kann er doch, wie der weitere Partieverlauf zeigt. Kein guter Zug von Short!

16.e6! ♗e4 17. ♖g4 ♗xg3
 18.hxg3±

16...♙xf6! Das Gegenspiel gegen b2 soll den Bauernverlust kompensieren.

Nach 16...♙xf6 17. ♗h5 ♖f7
 18. ♗f4± behält Weiß die besseren Chancen.

17. ♗xc6! bxc6 18. ♙xc5 ♖e8
 19. ♖d2 ♖xe1 20. ♖xe1



Aufgabe 4
 Schwarz am Zug! Soll er den Bauern schlagen oder lieber den Druck erhöhen?

a). 20...♖b8
 b). 20...♙xb2
 c). 20...♗c4

20...♗c4

20...♙xb2?! Mit dem Rückgewinn des Bauern löst der Nachziehende noch nicht alle Probleme. 21. ♖b4

a) 21.c3? ♗b3

b) 21. ♖e6 ♙f6 (21...♙f7 22. ♗d6 ♖c8 23.c3! ♙xa3

23...♗b3 24. ♖xb2 ♗xc5
 25. ♖b6

24. ♙xa3 ♗b7 25. ♖f4 ♗xd6
 26. ♖xd6±)

21...♖b8 22. ♖xa4 ♗b7
 23. ♙e7±

20...♖b8?! ist ebenfalls nicht zu empfehlen. Weiß kann b2 so aufgeben, dass er am anderen Flügel mit h2-h4 zum Angriff kommt: 21. ♙b4 ♗c4 22. ♙xc4 dxc4 23. ♖f4! ♙xb2 24.h4→

21. ♙xc4 dxc4 22. ♖b4



Partien

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

Lektion 15



Aufgabe 5
 Schwarz am Zug! Finden Sie Kompensation für den materiellen Nachteil!

- a). 22... ♖b8
- b). 22... ♗f7
- c). 22... ♗d5
- d). 22... c3!

22...c3!

22... ♗f7?! ist zu passiv und verliert die Kontrolle über die Brettmitte. 23. ♗e4 ♗e5 24. ♗d6 ♖a5 25. ♗xe5 ♖xe5 26. ♗c5± mit sehr guten Gewinnchancen für Weiß.

22... ♗d5?! stellt die Dame auf ein unsicheres Feld: 23. ♗f1! ♗g5

23... ♗xb2 24. ♗e3 ♗h5 25. ♗d4! ♗xd4 26. ♗xc4+ ±

24. ♗e7 ♗h6 25. ♗c3± Weiß hat seinen Mehrbauern konsolidiert, es ist aber noch nichts entschieden.

22... ♖b8!? bringt Gegenspiel, die Partiefortsetzung ist jedoch vorzuziehen. 23. ♗xa4 ♖xb2 24. ♗xc6

24. ♗xc4+ ♗d5=

24... ♖xc2 25. ♗e4 ♖e2
 26. ♗xf6+ gxf6 27. ♗b4 ♖xe1+
 28. ♗xe1±

23. ♖xc3 ♗d2 24. ♗c4+ ♗h8
 Anscheinend verspricht sich Kramnik nichts vom Damentausch. Er möchte mit möglichst vielen Figuren aktiv werden. 24... ♗f7 25. ♗e2 ♖d8±
 25. ♖e2!? Short nimmt auf der Grundreihe einige Unannehmlichkeiten in Kauf, um am Damenflügel großes Übergewicht zu behalten.

25. ♗e2 ♗xc3 26. ♗b4 ♗xc2
 27. ♗xc2 ♗xc2 28. ♖c1 ♗g6
 29. ♖xc6 ♖d8± ist vorsichtiger, verspricht Weiß aber keine großen Gewinnchancen.

25... ♗d1+ 26. ♗f1 ♗xc3 27. h3
 Zug für Zug sichert Short seine Stellung ab. 27... ♖d8

27... ♗xc2? 28. ♖xc2 ♗xc2
 29. ♗b4

28. ♖e3 ♗d2

28... ♗f6?! 29. ♗e7

würde den Abtausch der Läufer erlauben. 29. ♖f3 ♗g5

29... ♗xc2 30. ♗b6±



Aufgabe 6
 Weiß am Zug! Der Mehrbauer ist in Gefahr. Wie setzen Sie fort?

- a). 30. ♗xa4
- b). 30. ♗b6
- c). 30. h4

30. ♗xa4? Damit lässt Nigel Short Vereinfachungen zu, die - zusammen mit der Fesselung auf der Grundreihe - zum Ausgleich führen.

30. ♗b6! hätte den Turm vertrieben, wonach Weiß den Druck auf der Grundreihe abschütteln kann, z. B. 30... ♖g8 31. ♗xc6 ♗xc2 32. ♗h2±

30. h4! ♗c1

30... ♗f6? 31. ♖xf6 gxf6 32. ♗e7 ♗d5 33. ♗xa4 ♖e8 34. ♗xf6+ ♗g8 35. ♗e3+-

30... ♗h6 31. ♗e7 ♖b8 32. ♗xc6 ♗xc2 33. ♗h2+-

31. ♗d4! h6 32. h5! ♗xh5 33. ♖d3 ♗e2 34. ♗xg7+ ♗h7 35. ♗c3+-



Partien

Lektion 15

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

30...♙xc2= 31.♖a5 Durch den Gegenangriff auf d8 verhindert der Engländer das peinliche ♙d3.

31.♖xc6? ♙d3; 31.♖d4 ♖xf3
 32.gxf3 ♗xd4 33.♙xd4=

31...h6 32.♙e3



Aufgabe 7
 Schwarz am Zug!

- a). 32...♙xe3
- b). 32...♙f6

32...♙xe3? Ein unangebrachter Abtausch. Jetzt gelingt es Short, Kramniks Initiative zu entkräften.

32...♙f6= Die Drohung ♙d3 gibt Schwarz ausreichendes Gegenspiel. Er muss den Einschlag auf h6 nicht fürchten, z. B. 33.♙xh6 ♖h7 34.♙e3 ♗d5 35.♖b4 ♙d3 36.♗xf6 ♖xf1+ 37.♖h2 gxf6 38.♖e7+ =

33.♗xe3± ♖d4 34.♗c3 ♙e4
 35.♙e3 ♖d2 36.♖e5 ♗f8
 37.♖h2 ♙d5

37...♗xf2?? 38.♖e8+

38.♗c2 ♖d3 39.a4 ♖g6
 40.♗b2 ♗e8 41.♗b8+- Short hat eine unangreifbare Festung eingenommen. Sein entfernter Mehrbauer muss die Partie entscheiden. 41...♗xb8
 42.♖xb8+ ♙g8

42...♖h7 43.a5 ♖d3 44.♖b6 c5
 45.♖xc5 ♙e4 46.f3 ♙b7
 47.♖f5+



Aufgabe 8
 Weiß am Zug! Realisieren Sie die Gewinnstellung!

- a). 43.a5
- b). 43.♖c7
- c). 43.♖e5
- d). 43.♖f8

43.♖e5?! Die weißen Kräfte sind optimal platziert. Es war Zeit, den Haupttrumpf in Bewegung zu setzen. Die Dame zu zentralisieren, kann eigentlich nicht richtig schlecht sein. Hier hätte das dafür eingesetzte Tempo aber effektiver verwendet werden können.

43.a5! führt den Bauern zur Dame: 43...c5 44.♖b7 ♖d6+ 45.♖g1 ♖d2 46.a6 ♖e1+ 47.♖h2 ♖xf2 48.a7 ♖xe3 49.a8♖ ♖e5+ 50.g3 ♖e2+ 51.♖g2+-

43.♖c7?! ♖d3 44.a5 ♙c4 und 43.♖f8? ♖e4 44.♖a8 verlieren ebenfalls nur Zeit.

43...♖f7 44.♙f5 ♖a7 45.a5 c5! Kramnik tut was er kann, um Verwirrung zu stiften.



Aufgabe 9
 Weiß am Zug!

- a). 46.f4
- b). 46.h4

46.f4?! verdirbt nichts, ist aber wieder nicht das kräftigste.

46.h4! Mit dem Randbauern lässt sich ein Mattnetz knüpfen. 46...♙b3 47.h5 ♙c2 48.♙e7 ♖h7 49.♖e6 ♖b8+ 50.g3 ♖e8 51.a6+-

46...♙a2



Partien

Nachspielen, Verstehen & Anwenden

Lektion 15

Aufgabe 10

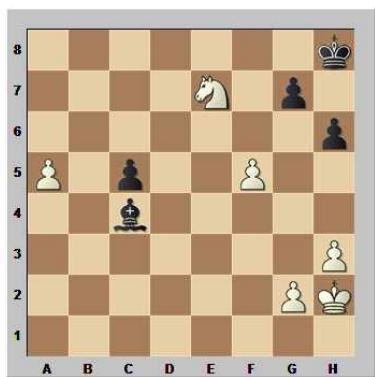
Weiß am Zug! Was meinen Sie?

a). Das Leichtfigurenendspiel nach 47. ♖e7 ist gewonnen für Weiß!

b). 47. ♖e7 verdirbt die Partie zum Remis!

47. a6?! Womöglich ist hier schon wieder Zeitknappheit im Spiel. Auf a6 kann der Bauer jetzt auch vom Läufer kassiert werden.

47. ♖e7! forciert ein gewonnenes Leichtfigurenendspiel, das allerdings gut berechnet werden musste. 47... ♗xe7 48. ♘xe7 ♙c4 49. f5! stellt sicher, dass Schwarz im Endspiel ohne König zurechtkommen muss, fast immer ein aussichtsloses Unterfangen.



Analysediagramm

49... ♙a6 50. ♗g1 c4 51. ♗f2 c3 52. ♗e1 ♙f1 53. g3 ♗h7 54. ♗d1 ♙d3 55. h4+–

47... ♙c4 48. ♘h6 In der Partie läuft es auf ein reines Damenendspiel hinaus. Da hätte es Weiß viel leichter, wenn sein g-Bauer zunächst auf g2 bleiben kann, und wenn Schwarz

einen h-Bauern hat, anstelle des g-Bauern. Die Alternative war also vorzuziehen. 48. ♘xg7 ♗xg7 49. a7 ♙d5 50. ♗xd5 ♗xa7 51. ♗d6 ♗h7 52. f5 ♗g8+–



Analysediagramm

Weiß sollte gewinnen, die Partie wird aber immer schwieriger. 48... ♗xa6 49. ♘f5 ♗f6



50. ♗xc5? Danach ist wohl kaum noch etwas zu machen.

50. ♗xf6 gxf6 In einer schönen Analyse zeigte Endspielexperte GM Karsten Müller auf Chessbase.de, dass Short immer noch im Leichtfigurenendspiel gewinnen konnte. Allerdings ist alles schon ziemlich verzwickelt. Seine Hauptvariante geht so: 51. ♘e3 ♙d3 52. g4 c4 53. ♘d5 ♗g7 54. ♗g3 ♗f7 55. f5 ♙e4

56. ♘c3 ♙c6 57. ♗f4 ♙g2 58. h4 ♙h3 59. ♘d1 ♙g2 60. ♗e3 ♙c6 61. ♗d4 ♙f3 62. ♘f2 ♙e2 63. g5 ♗g7 64. ♘e4 fxe5 65. hxe5 ♙g4 66. f6+ ♗g6 67. ♘c5! ♙e2 68. ♘e6 ♗f7 69. ♘f4 ♙f1 70. ♗c3 und Schwarz ist in Zugzwang.

50... ♙e6! Erzwingt den Aufzug des g-Bauern, sodass der weiße König offen steht. 51. g4 ♙xf5 52. ♗xf5 ♗b2+ 53. ♗g3 ♗c3+ 54. ♗h4 ♗e1+



Wie üblich ist es sehr schwer, sich vor den Schachgeboten der Dame zu verstecken, da helfen auch die beiden Mehrbauern nicht. 55. ♗h5 ♗e8+ 56. ♗g6 ♗e3 57. ♗g5 ♗e7+ 58. ♗h5 ♗e3 59. ♗f7 ♗xh3+ 60. ♗g5 ♗h6+ 61. ♗f5 g6+ 62. ♗e5 ♗g5+! 63. fxe5 Eine sehr gute Partie von Englands Nummer 1. Short hat in der Schlussphase jedoch abgebaut und seinen Gegner entwischen lassen. Dieser „lucky escape“ gab Kramnik soviel Schub, dass er sich in den nächsten Runden mit Siegen über Nakamura und Carlsen(!) an die Tabellenspitze setzen konnte. 1/2-1/2

